06 / 2009

Neureuth (1261 m)

Leichte Gipfelwanderung — Mangfallgebirge

Beschreibung
Am Ostufer des Tegernsees und nördlich des gleichnamigen Ortes steht die Neureuth, die höchste und wiesenverzierte Kuppe des Ostiner Berges. Der Blick von diesem altberühmten Aussichtsberg über die Seefläche auf die Bergwelt des Tegernseer Tales, abgeschlossen vom Blaubergkamm, ist reizvoll, zumal auf dem höchsten Punkt in einem Berggasthof Durst und Hunger gestillt werden können. Ein Radler oder ein Weißbier bildet halt stets den idealen Kontrapunkt zum schönen Panorama. Die Attraktivität eines so hoch gelegenen Durstlöschers hat im Laufe der Zeit zahlreiche Anstiegswege entstehen lassen. Der bekannteste ist wohl die am Parkplatz der Neureutherstraße mündende Rodelbahn, deren durchgehende Steilheit einen Senioren weit weniger zu begeistern vermag als einen Rodler bei der Abfahrt. Dem in Ehren Ergrauten angemessener dürfte da der Westerhofweg sein, der die Wadeln immer noch genügend beschäftigt.

Anfahrt
Mit dem Auto: Auf der A 8 München – Salzburg bis zur Ausfahrt Holzkirchen, weiter auf der B 307 nach Tegernsee; am Ortseingang schräg links abzweigen in die Hochfeldstraße und links durch die Karl-Theodor-Straße in die Bahnhofstraße/Klosterwachtstraße, wo sich in Bahnhofsnähe Parkmöglichkeiten finden (Pkw können auch am oberen Ende der Neureuthstraße parken und 0,1 km absteigen zur Olaf-Gulbransson-Straße.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Mit der Bahn (BOB) bis Tegernsee.

Ausgangsort
Bahnhof Tegernsee (765 m)

Gesamtgehzeit
Etwa 3 ½ Std.

Höhenunterschied
500 hm

Anforderungen
Nach der Ortsstraße und Abkürzungssteigen mittelsteiler Fahrweg, stellenweise etwas ausgewaschen, ausgeschildert.

Route
Vom Bahnhof die Neureuthstraße hinauf und ihr nach der Rechtskehre folgen, bis am Dillisweg ein Steig links hinaufführt. Diesen bergauf, die Westerhofstraße queren und in die Olaf-Gulbransson-Straße einbiegen, an deren Ende der Westerhofweg auf die Neureuth beginnt. Gute hundert Meter nach dem dieser Fahrweg aus der Wiese in den Wald eingetreten ist, zweigt der Fahrweg rechts bergauf ab und steigt als E 4 in vier Kehren durch den Wald auf zu einer Verzweigung bei einer

Alle Angaben dieser „Tour der Woche" sind mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird hiermit nicht gegeben; eine Haftung für die Inhalte ausgeschlossen. Die Verwendung der Informationen erfolgt auf eigenes Risiko.

Die DAV-„Tour der Woche" wird unterstützt von der Versicherungskammer Bayern www.vkb.de.

überdachten Ruhebank. Hier nach rechts weiter auf durchwurzeltem Waldboden und schließlich über eine freie Almwiese zum Berggasthaus Neureuth.

Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit
Berggasthaus Neureuth (1261 m), geöffnet 8.30-18 Uhr, Montag Ruhetag, Tel. 08022/44 08
Berggasthof Lieberhof, Tegernsee, Neureuthstraße 53, Montag Ruhetag, Tel. 08022/41 63
Café Bergschwalbe, Tegernsee, Neureuthstraße 60, Mittwoch Ruhetag, Tel. 08022/38 17

Karten
Landesamt für Vermessung und Geoinformation Bayern, 1:50.000, UKL12 Mangfallgebirge.
Alpenvereinskarte, 1:25.000, Blatt 7/1, Tegernsee, Schliersee. Erhältlich beim DAV-Shop (www.dav-shop.de, dav-shop@alpenverein.de, Fax 089/14003-23).

Internet
www.tegernsee.com; www.tegernsee-schliersee.de

Peter Grimm

Alle Angaben dieser „Tour der Woche" sind mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird hiermit nicht gegeben; eine Haftung für die Inhalte ausgeschlossen. Die Verwendung der Informationen erfolgt auf eigenes Risiko.

Die DAV-„Tour der Woche" wird unterstützt von der Versicherungskammer Bayern www.vkb.de.